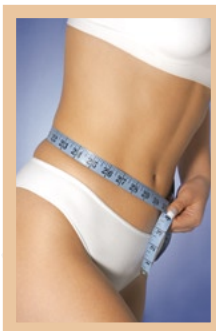


Frauen sind anders



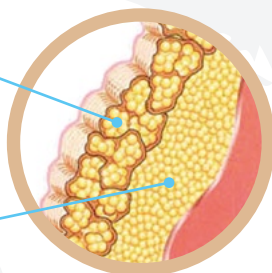
Dass Cellulite fast ausschliesslich Frauen betrifft, liegt am unterschiedlichen Aufbau ihrer Haut: Die Lederhaut der Frauen ist elastischer und viel geschmeidiger als jene der Männer. In ihrer Unterhaut finden sich vermehrt Fettzellen. Kollagenfasern, die dort für Reissfestigkeit sorgen, lagern sich bei der Frau parallel nebeneinander, während sie beim Mann netzartig ineinander verwoben sind. So können sich Fettzellen (Lipozyten) zwischen den Kollagenfasern hindurchzwängen und sich an der

Oberfläche als noppige Struktur manifestieren. Das weibliche Hormon Östrogen sorgt zwar für eine weiche und zarte Haut, ist aber schliesslich auch dafür verantwortlich, dass Frauen ihr Depotfett bevorzugt an Schenkeln und Po ablagern.

Cellulite ist eine Erkrankung/Störung des Unterhautbindegewebes, die auf eine erhöhte Durchlässigkeit der Haargefässwände zurück zu führen ist und das Eindringen von Wasser ins Bindegewebe erlaubt. Dabei kommt es zu einer lokal begrenzten Ansammlung von Gewebeflüssigkeit.

Kollagenfasern mit Fettzellen
> Cellulite

Fettzellen
in tieferen Schichten



Eine falsche Ernährung mit zu viel Kohlehydraten und Fett führt dazu, dass mehr Fett in den Lipozyten gespeichert wird und das Gewebe verschlackt. Bewegungsmangel trägt wesentlich zu verschlechterter Durchblutung bei und bewirkt, dass die Muskelmasse geringer und durch Fettgewebe ersetzt wird. Wer schliesslich noch raucht, hat zusätzlich schlechte Karten: Nikotin verengt zum einen die Blutgefässe der Haut, was den Stoffwechsel in diesen Regionen drosselt. Zum anderen wird die Kollagenstruktur des Bindegewebes direkt geschädigt. Die

Folgen: Der gesamte Organismus übersäuert und der Körper ist nicht mehr ausreichend in der Lage, die Schlacken aus den Zellen auszuschwemmen.

Body Detox[®] bietet die Lösung

Bringen Sie Ihren Stoffwechsel wieder in Schwung und machen Sie sich ernsthaft Gedanken zu einer Ernährungs-Umstellung, mehr körperlicher Bewegung – und zu **Body Detox[®]**. Die Entsäuerung und Entschlackung in Form des **Body Detox[®]** Elektrolyse Fussbades hat sich deshalb bewährt, weil tausende von spezialisierten Schweisdrüsen an den Fusssohlen eine überdurchschnittliche Ausleitung ermöglichen.

Das **Body Detox[®]** Elektrolyse Fussbad basiert auf einem elektro-physikalischen Ladungsaustausch, der während der Anwendung durch ein angenehmes Kribbeln in den Füssen wahrgenommen wird. Mit einem speziellen Konverter werden im Salzwasser (Sole) des Fussbades negativ geladene Ionen erzeugt, die über die Fusssohlen mit dem Körper in Resonanz treten. Diese negativ geladenen Ionen binden im Körper die positiv geladenen Schadstoffe und neutralisieren sie, so dass sie über Haut, Nieren, Lunge und Darm in den folgenden 24–48 Stunden ausgeschieden werden können. **Body Detox[®]** ist laut einer unabhängigen Laborstudie die einzig bekannte Methode, mit der Harnsäure direkt über die Poren der Füsse ausgeleitet wird. Insbesondere ab der dritten Anwendung lässt sich eine intensive Ausleitung feststellen. Gleichzeitig werden die Zellen im Körper elektrisch revitalisiert und die Körperflüssigkeiten gereinigt und aktiviert, damit sie den Körper als Transport- und Reinigungsmittel wieder unterstützen können.



Tief greifend und gleichzeitig sanft wirksam ist **Body Detox[®]** ausgesprochen gut verträglich und lässt sich hervorragend mit anderen Behandlungs-Methoden kombinieren. Anwender und Anwenderinnen fühlen sich bereits nach der ersten Behandlung vitaler und leistungsfähiger.

Aus der Praxis

Immer mehr Therapeuten/-innen erhalten seitens ihrer Patientinnen positive Rückmeldungen betreffend Cellulite. Und dies als erfreuliche Nebenwirkung zur grundlegend geplanten **Body Detox[®]** Therapie. Selbst schlanke Frauen, die über ein Idealgewicht verfügen, beklagen sich über Cellulite. Dies liegt daran, dass eine massive Übersäuerung mit einhergehender Verschlackung das Gewebe an Beinen und Gesäss anschwellen lässt und in der Folge das für Cellulite typische Hautbild abgeben. Je mehr aber eine Diagnose in Richtung Übergewicht vorliegt, sind begleitende Massnahmen wie die Ernährungs-Umstellung und/oder sportliche Betätigung für den nachhaltigen Erfolg einer **Body Detox[®]** Kur empfehlenswert.

Myriam Richte, Beauty Life, Münchwilen

Die meisten meiner Patientinnen entscheiden sich für eine **Body Detox[®]** Behandlung im Sinne einer Wellness-Kur, um überschüssige Säuren und schädliche Schlacken loszuwerden. Alle Frauen haben dabei ausnahmslos festgestellt, dass ihre Haut straffer geworden ist und dass sich die Cellulite an den Beinen und am Gesäss sichtbar zurückgebildet hat. Durch die Straffung des Bindegewebes haben sich zusätzlich Krampfader so weit zurückgebildet, dass von Operationen abgesehen werden konnte.

Markus Geering, Fitmed GmbH, Wollerau

In der Regel buchen meine Patientinnen eine **Body Detox[®]** Kur mit 10 Sitzungen. Dies tun sie, um ihren Körper generell zu reinigen, zu entschlacken und um das allgemeine Wohlfühl zu steigern. Ganz nebenbei wurde ich darauf aufmerksam gemacht, dass sich bei fast allen Patientinnen das ganze Gewebe um die Problemzonen (Beine/Po) bereits nach den ersten Behandlungen merklich gestrafft haben.

Stella Dalla Nora, Charly's Fitness, Winterthur

Ich behandle zwischen 40 und 50 Kundinnen regelmässig mit **Body Detox[®]**, von denen mich einige beiläufig darauf angesprochen haben, ob **Body Detox[®]** speziell für die Behandlung von Cellulite ausgelegt sei. Dies, weil sich ihre Cellulite deutlich zurückgebildet hätte. Durchs Band weg konnten mir alle Frauen – auch ältere, die keinen Sport treiben – bestätigen, dass sie nach **Body Detox[®]** Anwendungen eine merklich straffere Haut an den Problemzonen der Beine und des Gesässes feststellen konnten.

Dr. med. Simon Feldhaus

Paramed, Zentrum für Komplementär-Medizin, Baar/CH



Es ist sinnvoll, zusätzlich das Bindegewebe, welches heute als extra-zelluläre Matrix bezeichnet wird, zu behandeln. Hier gilt es die Verschlackungen, also den gestörten Fluss von Stoffen und Informationen, im Sinne ausleitender Verfahren zu beseitigen. Gerade aus diesem Grunde bietet sich eine Behandlung mit dem **Body Detox®** Elektrolyse Fussbad an: Es wirkt allgemein ausleitend, verbessert die Durchblutung und damit den Stoff- und Informationsaustausch im Bindegewebe.

Es gilt ebenfalls in der Ernährung der Wasseransammlung entgegen zu wirken: Ausreichend Wasser trinken (2l/Tag) und vermehrt Kalium-haltiges Gemüse wie Kartoffeln, Spinat, Kohlrabi oder Früchte wie Bananen und Pflaumen in den Speiseplan einbauen. Das Natrium in Form von Kochsalz sollte dabei reduziert werden. Weiter spielen die Vitamine C, E und B6 und die Spurenelemente, hier vor allem Silizium und Bioflavonoide (natürlich enthalten in Früchten), eine tragende Rolle im Stoffwechsel-Prozess. Wer sich vollwertig ernährt, vermeidet zudem schädliche Zusatzstoffe und profitiert automatisch von den meisten oben genannten Inhaltsstoffen.

Begleitende Massnahmen

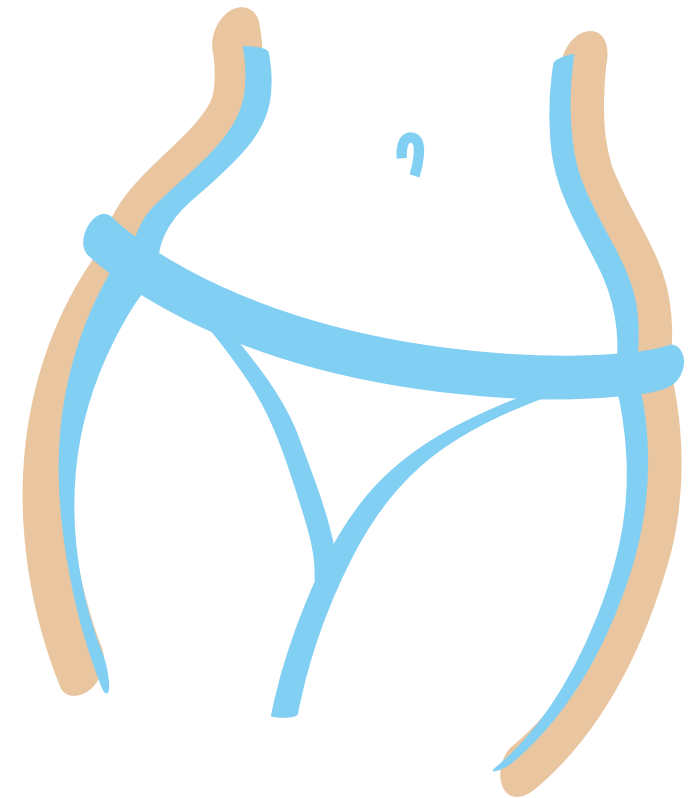
Neben den **Body Detox®** Anwendungen kann die Entschlackung und Entsäuerung des Körpers mit folgenden Massnahmen, die für eine erhöhte Durchblutung sorgen, zusätzlich sinnvoll unterstützt und ergänzt werden:

- Tägliche Bewegung an der frischen Luft
- Massagen in Form von Lymphdrainagen
- Regelmässige Wechsel-Bäder/-Duschen
- Reduktion/Einschränkung des Tabak-Konsums

Royal Cosmetics

Usterstrasse 128
8620 Wetzikon
Tel. 044 970 20 20
www.royal-cosmetics.ch

Cellulite?



Nachhaltig Entsäuern & Entschlacken
mit dem professionellen
Body Detox® Elektrolyse Fussbad